

QONCEPT ENERGY

**Beratung zur Entwicklung innovativer
Wärmeversorgungskonzepte**

Wärmenetze erfolgreich errichten Organisationsformen und die Rolle der Kommunen

LandesEnergieAgentur Hessen GmbH
Webinar-Reihe „Wärmenetze erfolgreich errichten“
Wiesbaden, 12.05.2026

1. **Vorstellung Qoncept Energy GmbH**
2. **Wärmenetz – Funktionsweise und Systemkomponenten**
3. **Organisationsformen Wärmenetze – Übersicht**
4. **Die Rolle und Gestaltungsmöglichkeiten der Kommunen**
5. **Zusammenfassung**



Dr. Janybek Orozaliev

Leiter Thermische
Komponenten und Systeme,
am Fachgebiet Solar- und
Anlagen-technik, Universität
Kassel



Prof. Dr. Klaus Vajen

Leiter Fachgebiet Solar- und
Anlagentechnik,
Universität Kassel, Präsident
der International
Solar Energy Society



Dr. Thorsten Ebert

Langjähriger Vorstand der
Städtische Werke AG, Kassel
und der Kasseler
Verkehrs-Gesellschaft AG,
Berater in der Energie- und
Verkehrswirtschaft

- Kommunale Wärmeplanung
- Transformationsstrategie für Wärmenetze
- Wärmeversorgungskonzepte für Quartiere
- Umstellung der industriellen & gewerblichen Prozesswärme und -kälte auf erneuerbare Energien

Relevante Referenzen



1. Vorstellung Qoncept Energy GmbH
2. **Wärmenetz – Funktionsweise und Systemkomponenten**
3. Organisationsformen Wärmenetze – Übersicht
4. Die Rolle und Gestaltungsmöglichkeiten der Kommunen
5. Zusammenfassung

1 Einleitung

2 Grundlagen zu Wärmenetzen

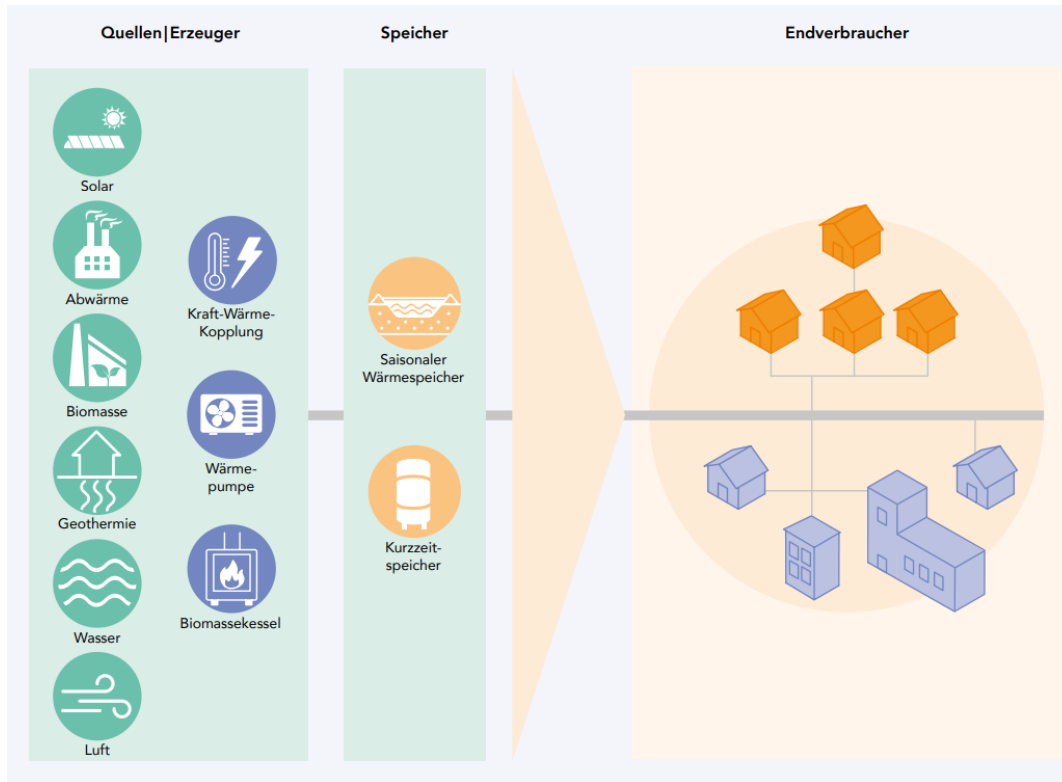
3 Technologien für die Erzeugung erneuerbarer Wärme

4 Schritte auf dem Weg zum Wärmenetz

5 Planungsrechtlicher Rahmen

6 Organisationsformen und die Rolle der Kommunen

7 Fördermöglichkeiten



Wärmenetz:

Ab mehr als 16 Gebäuden
oder mehr als 100
Wohneinheiten

Gebäudenetz:

Bis zu 16 Gebäuden und
100 Wohneinheiten

1. Vorstellung Qoncept Energy GmbH
2. Wärmenetz – Funktionsweise und Systemkomponenten
3. **Organisationsformen Wärmenetze – Übersicht**
4. Die Rolle und Gestaltungsmöglichkeiten der Kommunen
5. Zusammenfassung

Für die Errichtung und den Betrieb eines Wärmenetzes und der zugehörigen Erzeugungsanlagen kommen z. B. infrage:

- die jeweilige **Kommune**
- ein durch die Kommune neu zu gründendes kommunales Unternehmen („**Stadtwerk**“)
- eine **Genossenschaft** unter Beteiligung der Bürger und Bürgerinnen oder verschiedener Institutionen aus der Kommune
- ein etablierter **Energieversorger** oder **Contractor**

Diese Akteure können wiederum das Wärmenetz allein oder in verschiedenen Kooperationen errichten und betreiben.

Die Organisationsformen unterscheiden sich hinsichtlich:

- der Zuordnung von wirtschaftlichen Risiken und Chancen
- rechtlicher Zuständigkeiten
- steuerlicher Auswirkungen
- des organisatorischen Rahmens, z. B. hinsichtlich der Gründung von Firmen
- der Vertragsgestaltung zwischen der Kommune, dem Netzbetreiber und dem Betreiber der Erzeugungsanlage
- der Preisgestaltung für die Kunden und Kundinnen des Wärmenetzes

1. Vorstellung Qoncept Energy GmbH
2. Wärmenetz – Funktionsweise und Systemkomponenten
3. Organisationsformen Wärmenetze – Übersicht
4. Die Rolle und Gestaltungsmöglichkeiten der Kommunen
5. Zusammenfassung

Gestaltungselemente

- Komplette Verantwortung liegt bei der Kommunalverwaltung
- BgA / Regiebetrieb ist Teil der Stadtverwaltung
- Personal ist bei der Kommune angestellt (ggf. diverse Fremdvergaben)
- Wirtschaftliche Chancen und Risiken liegen bei der Kommune
- Bei der Preisgestaltung sind gebührenrechtliche Vorgaben zu beachten

Beispiele

- Wärmenetze Körle (s. separaten Vortrag)
- Betrieb von Wasser-/ Abwasseranlagen oder eigenen Schwimmbädern

Gestaltungselemente

- Technische/wirtschaftliche Verantwortung nicht mehr in der Verwaltung
- Steuerung über ein Kontrollgremium (z. B. Betriebskommission, Aufsichtsrat, Gesellschafterversammlung)
- Eigene Betriebsleitung, Geschäftsführung oder Vorstand

Beispiele / Gestaltungsformate

- Eigenbetrieb
- Anstalt öffentlichen Rechts (AöR)
- Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) oder GmbH & Co. KG
- Aktiengesellschaft (AG)

Gestaltungselemente

- Keine unmittelbare oder mittelbare Steuerung durch die Kommune
- Privatrechtliche Unternehmensform mit i. d. R. gleichberechtigten Eigentümern (eine Stimme pro Kopf und nicht pro Unternehmensanteil)
- Geprägt durch bürgerschaftliches und häufig ehrenamtliches Engagement
- Gewinnerzielungsabsicht steht nicht im Vordergrund
- Häufig ist Mitgliedschaft Voraussetzung für einen Wärmenetzanschluss
- Hohes Vertrauensverhältnis zwischen Wärmelieferant und Kunden

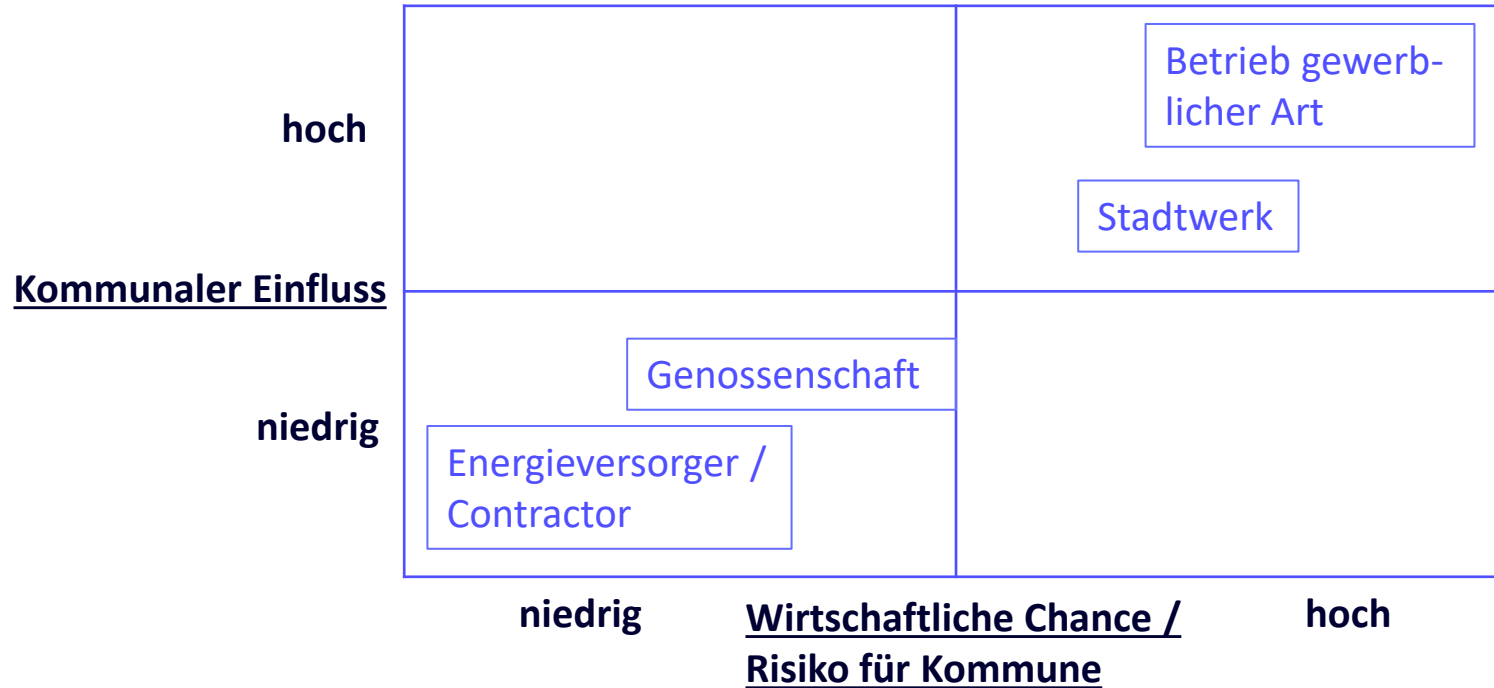
Beispiele im Leitfaden Wärmenetze (Erfurtshausen, Wasenberg, Bracht)

Gestaltungselemente

- Keine unmittelbare oder mittelbare Steuerung durch die Kommune
- Etablierte professionelle Strukturen des Wärmenetzbetreibers
- Möglicher Interessenkonflikt, wenn Wärmenetzbetreiber gleichzeitig Gasnetzbetreiber ist


Beispiele / Gestaltungsformate

- Bestehende Stadtwerke
- Regionale Energieversorger
- Überregionale Contractoren
- Anlagenbauer aus der Kraftwerksbranche



1. Vorstellung Qoncept Energy GmbH
2. Wärmenetz – Funktionsweise und Systemkomponenten
3. Planungsrechtlicher Rahmen für Wärmenetze
4. Fördermöglichkeiten für Wärmenetze
5. Zusammenfassung

- Für die Organisationsformen und die Rolle der Kommunen bei der Umsetzung von Wärmenetzen bestehen vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten.
- Wesentliche Entscheidungsparameter sind die kommunalen Einflussmöglichkeiten und die Bereitschaft zur Übernahme von wirtschaftlichen Chancen und Risiken.
- Sollten bereits Stadtwerke existieren, bietet es sich an, die Wärmenetze von den Stadtwerken entwickeln zu lassen. Das gilt insbesondere, wenn die Stadtwerke bereits für die Gasversorgung zuständig sind.
- Zwischen den potenziellen Akteuren sind zudem Kooperationskonzepte möglich.
- Die Kommune ist unabhängig von der organisatorischen Gestaltung immer über die Vergabe der Wegerechte beteiligt. Diese können über Gestattungs- oder Konzessionsverträge gewährt werden (Achtung: Vergaberechtliche Anforderungen müssen beachtet werden).



QONCEPT ENERGY

**Beratung zur Entwicklung innovativer
Wärmeversorgungskonzepte**

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit**